

A24 Kontakt Bistum Essen

Antragsteller*in: Diözesanleitung

Text

Ziele

Wir wollen im regelmäßigen Kontakt zum Bistum und dessen Leitungsebene stehen. Die KjG im Diözesanverband versteht sich als Teil der Jugend im Bistum Essen. Hier setzen wir auf eine starke Vernetzung mit anderen Handlungsorten.

Diese Fakten solltest du kennen:

- Der Wirksamkeitsdialog zwischen den Jugendverbänden und dem Bistum Essen ist in seiner bisherigen Form beendet worden. Eine Projektgruppe, in der Jakob vertreten ist, erarbeitet derzeit ein neues Format, dass in der zweiten Jahreshälfte 2022 zum ersten Mal erprobt werden soll.
- Wir stehen im regelmäßigen Austausch mit der Abteilung für Kinder, Jugend und junge Erwachsene im Bistum Essen.
- Am 14. Januar 2022 fand ein Jahresgespräch zwischen Bischof Overbeck und der Diözesanleitung statt.
- Es wurde Kontakt zu weiteren Mitgliedern der Bistumsleitung geknüpft, wie z.B. Generalvikar Klaus Pfeffer, Michael Dörnemann (bisher Bereichsleiter Pastoralentwicklung) und Markus Potthoff (Leiter des Ressorts Kirchenentwicklung)
- Jakob nimmt an der Arbeitsgruppe „Diversität“ teil.

Positiv

- Es ist uns gelungen, den bereits intensiven Kontakt zum Bistum zu halten und weiter auszubauen.

- 23
- Im Gespräch mit Bischof Overbeck wurden wir sehr ermutigt, weiterhin ein
24 lauter und auch unbequemer Teil von Kirche zu sein. Es wird seinerseits
25 sehr wertgeschätzt, dass wir Kindern und Jugendlichen auch in schwierigen
26 Zeiten ein Gefühl von Heimat geben können. Der Bischof möchte diese Form
27 des Jahresgesprächs auch zukünftig mit uns führen.
 - Zwischen uns und dem Generalvikar besteht der beidseitige Wunsch, dass der
28 Kontakt intensiviert wird. So möchte Klaus Pfeffer im Oktober an unserem
29 Format „KjGestammtisch“ teilnehmen und im Jahr 2023 zur Diözesankonferenz
30 kommen.
31
 - Im Gespräch mit Frau Dr. Andrea Qualbrink (Bereichsleiterin
32 Personalentwicklung) wurden Möglichkeiten der Vernetzung zum Thema
33 „Segnungsfeiern“ zwischen der KjG und dem Bistum Essen erörtert. Wir
34 wurden eingeladen, im September an einem Arbeitskreis teilzunehmen, der im
35 Bistum zu diesem Thema aktiv ist.
36

37 Negativ

- Bisher konnte die Leitung der Abteilung Kinder, Jugendliche und junge
38 Erwachsene den Jugendverbänden noch keine schlüssige Idee davon
39 präsentieren, was sie sich vom Dialog mit den Jugendverbänden erhofft.
40 Zudem mussten kurzfristig neue Termine für die Vorbereitung und die
41 Durchführung des Dialogabends gefunden werden.
42

43 So soll es weitergehen

44 Der bisherige Kontakt zu den unterschiedlichen Verantwortungsträger*innen im
45 Bistum soll gehalten und intensiviert werden. Hierbei wollen wir die Anliegen
46 unserer Mitglieder zur Sprache bringen und einen aktiven Part bei der Gestaltung
47 der Kirche einfordern. Durch den vorläufigen Umzug der Diözesanstelle auf das
48 Gelände des Generalvikariats werden sich hierfür kürzere Wege und neue
49 Möglichkeiten auf tun.

50 Fragen an die Konferenz

- *Welche inhaltlichen Themen sollten wir beim Austausch mit der
51 Leitungsebene des Bistums (Bischof, Generalvikar etc.) vorrangig
52 einbringen?*
53
- *Sollte es ein Ziel sein, die Leitungsebene des Bistums mehr mit den
54 KjGler*innen auf Ortsebene in Kontakt zu bringen?*
55
- *Erfahrt ihr Anerkennung und Wertschätzung für eure Arbeit in der KjG von
56*

57 *Seiten der Hauptamtlichen (Priester, Pastoralreferent*innen) und*
58 *Erwachsenen in eurer Heimatgemeinde?*

59 **Ansprechbar ist**

60 Jakob